

Seiteneinstieg Sachsen Grundschule

Beitrag von „Lehrer12345“ vom 21. Februar 2017 15:32

Hi,

bin selber seit 1 Jahr als Seiteneinsteiger an einer Grundschule in Chemnitz und habe auch an der TU Chemnitz studiert.

Kurz zur finanziellen Situation: Du bekommst max E9, manche haben sogar nur E8 bekommen. Das heißt bei 28h wie es haatte kommen am Ende je nach Steuerstufe knapp 1400-1600 Netto raus. Ich hab auch mindestens eine 50h Woche und da kannst du dir ausrechnen was das finanziell bedeutet (Stundenlohn). Darüber musst du dir im klaren sein. Die Vergütung entspricht in keinem Fall einem Masterabschluss (bzw. einen Uniabschluss) in den ersten Jahren. Zwar wird versprochen das es nach einem 2 Jährigem begleitenden Studium besser wird, aber wann man an diesem Studium überhaupt teilnehmen darf steht in den Sternen. Uns wurde gesagt das es in den nächsten 2 Jahren schonmal nicht passiert. Wenn du Glück hast wird dir eine Schule in Chemnitz zugeschrieben, viele Kollegen/innen haben Pech und müssen weit fahren. Manche bis zu 1h hin und wieder zurück. Du musst dir absolut im klaren sein ob das für deine Ansprüche reicht. Da ich nur 2. Verdienner bin komme ich damit klar. Alleine würd ich davon nicht leben können.

Was die Arbeit angeht ist es genauso wie es Schantalle sagt. Dir hilft keiner, du wirst sofort vor die Klasse gestellt. Ich hatte das Glück das ich einen Abschluss in [Pädagogik](#) hatte und mit der Stundenplanung gut klar kam. Es kann auch sein das du direkt eine Klassenleiterstelle bekommst. Wie du das schaffst bleibt dir überlassen. Es hilft dir keiner, die Kolleginnen haben oft genug im die Ohren. Soll nicht abschreckend klingen ist halt leider die Wahrheit. Wenn dir beim Einstellungsgespräch Hospitation versprochen wird rechne bitte nicht damit. Keiner von uns der vor einem Jahr angefangen hat, konnte länger als eine Woche hospitieren.

Die Arbeit macht Spaß keine Frage, als 2. Verdienner kommt man damit auch gut klar, aber ich würde nie wieder mit 28h anfangen das war aus meiner Sicht ein großer Fehler den ich mittlerweile korrigiert habe.

Falls du noch Fragen hast meld dich einfach. War auch am Anfang geblendet von den Versprechung der SBA in Chemnitz was Hilfe und Co. angeht. Vieles wurde nicht eingehalten und der Anfang war der purer Horror vor allem für das Geld. Besonders die Eingruppierung als jemand der ein Master und Bachelor an einer Universität hat tut in meinen Augen besonders weh...

PS:

Eingruppierung sieht so aus:

"Richtige Lehrer" : E11

Seitenseinsteiger (glückliche): E9

Seiteneinsteiger (Pech): E8

Chance auf E9 hat man nur nach ein paar Jahren wenn man zu dem Studium zugelassen wird und dann auch die 2 Jahre besteht + ein anschließendes Referendariat.

Das heißt im schlechtesten Fall: Du arbeitest 4-5 Jahre für E9/E8 führst Klassen von Klasse 1 zur Klasse 4 machst die komplett gleiche Arbeit wie ein Lehrer in deinem Kollegium und darfst aber dann nochmal 2 Jahre an die Uni wo du von vorne anfängst und dann plötzlich wieder Referent bist und mehrer Prüfungen ablegen musst zu Themen die du die ersten 4-5 Jahre irgendwie selber dir aneignen musstest da du deine Kinder ja erfolgreich unterrichten willst. Das heißt nach 7-9 Jahren hast du dann auch die kleine Chance E11 zu bekommen.